Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * **Ungefährdet**
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- – Kein etablierter Nachweis

Wissenschaftlicher Name

Aphodius cardinalis Reitter, 1892

Organismengruppe

Blatthornkäfer

Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

Nicht bewertet

Aktuelle Bestandssituation

mäßig häufig

Langfristiger Bestandstrend

gleich bleibend

Kurzfristiger Bestandstrend

gleich bleibend

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Nicht bewertet

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Taxonomie

Die Nomenklatur folgt Fery (2016).

Kommentar zur Gefährdung

Noch mangelhafte Kenntnisse zur Gesamtverbreitung des von *Aphodius fimetarius* (Linnaeus, 1758) differenzierten Taxons, doch sprechen erste Überprüfungen von Sammlungsmaterial dafür, dass die Art weit verbreitet und nicht selten ist (Rößner mdl. 2020).

Weitere Kommentare

Im Norden (Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern) bisher nur sehr wenige Nachweise, ansonsten in ganz Deutschland vorkommend, allerdings mit deutlich weniger Funden als die Schwesterart *Aphodius fimetarius* (Fery & Rößner 2015, Rößner & Fery 2015).

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek , G.

(Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266